

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 61 (1935)
Heft: 34

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

von Heute

**Kosmetische Usdrück
abem Land:**

Geschminkte Lippen: Epperischnörli.

Gepudertes Gesicht: Mehlgrindli.

Bubikopi und gerollte Locken: Schnitt-
lauchgärtli.

Frisierte Augenwimpern: Schtachel-
trahthaag.

Gespitzte und lackierte Fingernägel:
Räuelstöppe.

Plattfüsse: Birreweggefüess, bachelor

**Die zwei Fische
in neuer Sauce**

Ein Paar verlangt in einem moralisch
geführten Landgasthof ein Zweibettzim-
mer. Die Wirtin ist misstrauisch; das
Pärchen kommt ihr nicht ganz legitim
vor. Kann man die beiden beisammen
lassen? «Das werden wir bald heraus-
haben», sagt ihr Mann. Zum Nachtessen
gibt's Forellen; er lässt den suspekten
Gästen eine grosse und eine kleine vor-

setzen. «So, jetzt pass gut auf!» weist
er seine Frau an.

Das Paar greift zu: er holt sich ohne
lange Komplimente den grösseren Fisch
aus der Platte und überlässt grossmütig
den kleineren seiner Gefährtin.

«Na, die kannst du ruhig in einem
Zimmer schlafen lassen», grinst der Wirt,
«die sind bestimmt verheiratet.»

Lothario

**Ein weitsichtiger
junger Mann**

Vor einem Herrenkleidergeschäft steht
ein junges Paar. Sagt er: «Du lueg emal
die schneidig «Schale» aa, die gfallt
mer, ich sett sowieso na eini ha!» Sagt
sie: «Nei aber au Ernst, dini ander tuets
doch scho na, du weischt ja mir wänd
jetzt spare!» Meint er: «Ach mit diner
ewige Sparerei!» Fragt sie: «Wänn
willscht dänn du äntli hürate?» Er: «Uf
all Fäll wott i z'erscht na rächti Chlei-
der, nachher räntiert ja für d'Manne
doch kei meh!»

berli

(... mir chönd au üseri Reiz mit alte
Chleider schön verhülle!

Der Setzer.)



«Nu! Warum kommen Sie zurück?»
«Entschuldigen Sie, aber der Weg geht ja nicht weiter!»
London Opinion

RHENAX

Heilt die Wunden
lindert Schmerzen

Das Rhenax-Verbandetui besteht aus einer
handlichen Blechdose, enthaltend:

20 Heilsalbe-Kompressen 4 x 6 cm.

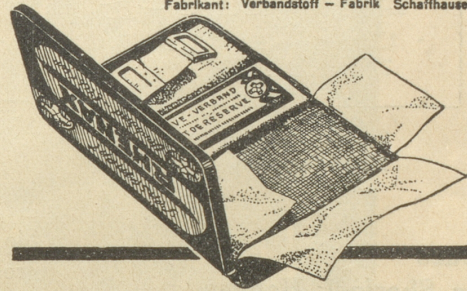
2 Gazebinden mit Wattekompressen,

2 elastische Verbandklammern.

Etwas so praktisches gab es bis heute nicht!

Preis Fr. 2.— in Apotheken.

Fabrikant: Verbandstoff - Fabrik Schaffhausen.





8

*Wer ist es, der das Ding erkennt?
Damit Dich dieses Instrument
Nicht jagen macht in höchsten Tönen,
Musst Du Dich an Odol* gewöhnen!*

*Odol Mundwasser und Zahnpasta
hergestellt durch die
ODOL COMPAGNIE AG.
GOLDACH - ST. GALLEN

Leidende Männer

beachten bei allen Funk-
tionsstörungen u. Schwä-
chezuständen der Sexual-
organe einzig die Rat-
schläge des erfahrenen, mit
allen Mitteln der moder-
nen Wissenschaft vertrau-
ten Spezialarztes und lesen
eine von einem solchen her-
ausgegebene Schrift über
Ursachen, Verhütung und
Heilung derartiger Leiden.
Für Fr. 1.50 in Briefmarken
zu beziehen vom Verlag
Silvana, Herisau 477.

HÜHNERAUGEN



Ballen oder Hornhaut

schon beim ersten Pfla-
ster schmerzfrei. Fr. 1.30
per Schachtel. Erhältlich
in Apothek. u. Drogerien

**Scholl's
Zino-pads**